

Stellenausschreibung

Wir suchen für das wbk - Institut für Produktionstechnik im Bereich Maschinen, Anlagen und Prozessautomatisierung zum nächst möglichen Zeitpunkt in der Vergütungsgruppe E 13, TV-L befristet eine/n

Akademische/n Mitarbeiter/in

zum Thema

Zustands- und Prozessüberwachung im Industrie 4.0-Umfeld

Um aussagekräftige Abbilder der realen Produktion für digitale Fabriken nutzbar machen zu können, sind Technologien der Zustands- und Prozessüberwachung unabdingbar. Wesentliche Herausforderung sind hierbei neben der anforderungsgerechten Sensorauswahl auch die Anwendung geeigneter Auswertungsmethoden und die anwendergerechte Datenaufbereitung. In diesem Zusammenhang suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n akademische/n Mitarbeiter/in die/der unser Institut im Forschungsfeld Industrie 4.0 mit Fokus auf die Zustands- und Prozessüberwachung in modernen Produktionsanlagen unterstützt.



Weitere Aufgaben des Mitarbeiters umfassen die eigenverantwortliche Mitarbeit in weiteren Forschungsprojekten sowie Industrieprojekten mit namhaften Unternehmen, die Unterstützung von Projektanträgen oder die Übernahme von Aufgaben in der Lehre.

Sie haben Ihr Maschinenbau-, Mechatronik- oder Wirtschaftsingenieurstudium oder ein vergleichbares Studium sehr gut abgeschlossen und verfügen über gute theoretische und praktische Fähigkeiten? Außerdem bringen Sie überdurchschnittliches Engagement, Kreativität sowie eine selbständige und systematische Arbeitsweise mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten ein modernes und innovationsfreudiges Umfeld aus Forschung und industrienaher Anwendung, sowie hervorragende Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten. Im Rahmen Ihrer Anstellung am wbk haben Sie die Möglichkeit zur Promotion.

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Benedikt Klee, Tel.: 0721-608-46022, E-Mail: benedikt.klee@kit.edu



Ihre Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer BK_01 bitte an scpfc@wbk.kit.edu

Das KIT legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir freuen uns daher insbesondere über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.